

Der Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung
und Volksbildung

Berlin W 8, den 30. November 1942
Unter den Linden 69

Sprechstunde: 11 00 30
Postcheckkonto: Berlin 14402
Reichsbank-Giro-Konto 1/154
Postfach

3. Dez. 1942

No. 314/42

W N Nr. 1762

Es wird gebeten, dieses Geschäftszeichen und den
Gegenstand bei weiteren Schreiben anzugeben.

praes
resp

Zum Bericht vom 21. September 1942 - 260/42 - , betr. Kap. 149
Tit. 1 und 4 für 1942.

- - -

In Übereinstimmung mit dem Herrn Preussischen Finanzminister
(I B 1244/30.9. vom 20. November 1942) erkläre ich mich mit der
überplanmäßigen Verrechnung der durch die Neuberechnung der Be-
züge der Beamten und Angestellten des Deutschen Historischen In-
stituts in Rom für die Zeit vom 1. Januar 1942 bis 31. März 1943
erforderlichen Mehrbeträge bei

Kap. 149 Tit. 1 = 1.229,70 RM, in Worten: Eintausendzwei-
hundertneunundzwanzig Reichsmark, 70 Rpf",

Kap. 149 Tit. 4 = 1.318,65 RM, in Worten: Eintausend-
dreihundertachtzehn Reichsmark, 65 Rpf" ,
für das Rechnungsjahr 1942 einverstanden.

Die Generalstaatskasse hat Abschrift dieses Erlasses erhal-
ten.

Im Auftrage
gez. Klingelhöfer

*z. d. A.
Gonickhoff
z. d. A.
Klingelhöfer*



Beglaubigt.

Blicksdorff
Angestellter

An
den Herrn komm. Leiter
des Deutschen Historischen
Instituts in Rom,

Berlin NW 7